VERANTWORTUNG 01.06.2012

Hygiene-Tipp: Aufbereitung von Medizinprodukten – Was ist eigentlich der A0-Wert?



In der Norm EN DIN ISO 15883-1 wird der Begriff A0 eingeführt: Dieser ist ein Maßstab für die Abtötung von Mikroorganismen in Desinfektionsverfahren mit feuchter Hitze. Dieser Wert wird heute benutzt, um bei der thermischen Desinfektion in den maschinellen Desinfektionsverfahren und -geräten, also bei RDG (Reinigungs-Desinfektions-Geräte) für chirurgische Instrumente und für Steckbecken, die benötigte Menge an feuchter Hitze festzulegen. Der A0-Wert kann im Prozess mit Thermologgern bestimmt werden und ist, vereinfacht gesagt, die auf die Oberfläche der Instrumente einwirkende Temperatur über die Zeit integriert.

Die nachfolgende Tabelle gibt wesentliche A_0-Werte wieder:

A_0-Wert	**Temperatur**	**Haltezeit**
600	90°C	1 Minute
3000	**90°C**	**5 Minuten**

Wenn nur Bakterien inklusive Mykobakterien, Pilze und thermolabile Viren abgetötet werden sollen (Wirkungsbereich A), kann ein A_0-Wert von 600 bei Reinigungs-Desinfektions-Geräten (RDG) ausreichend sein.

Soll das Verfahren jedoch auch gegen thermoresistente Viren, z. B. Hepatitis B-Viren, wirksam sein (Wirkungsbereich B), so ist ein A_0-Wert von 3000 zu wählen.

Daher ist der A_0-Wert von 3000 generell für die Programme zur Aufbereitung chirurgischer Instrumente zu wählen.

Popp W. / Martiny H. / Zastrow KD. Hygiene-Tipp: Aufbereitung von Medizinprodukten – Was ist eigentlich der Ao-Wert? Passion Chirurgie. 2012 Juni; 2(06): Artikel 03_04.